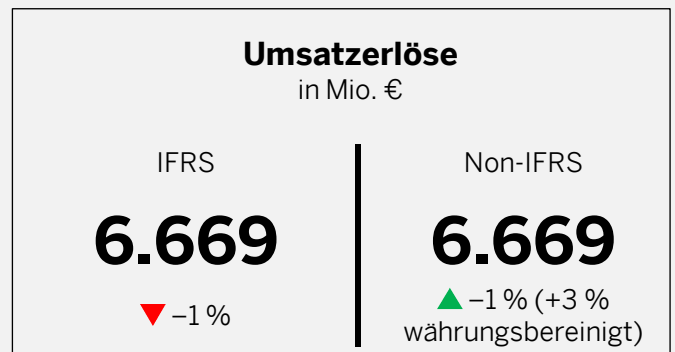
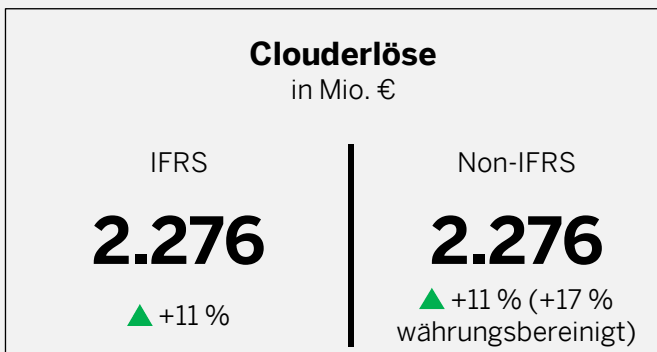
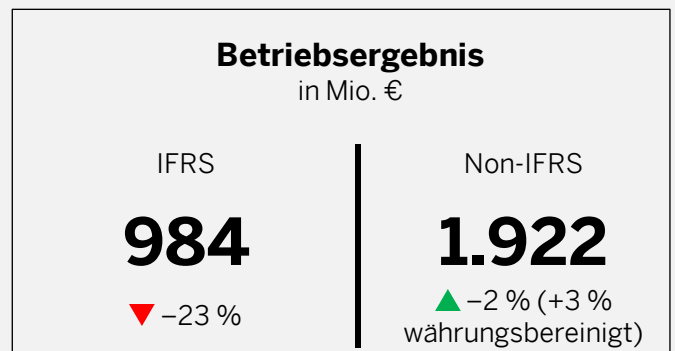
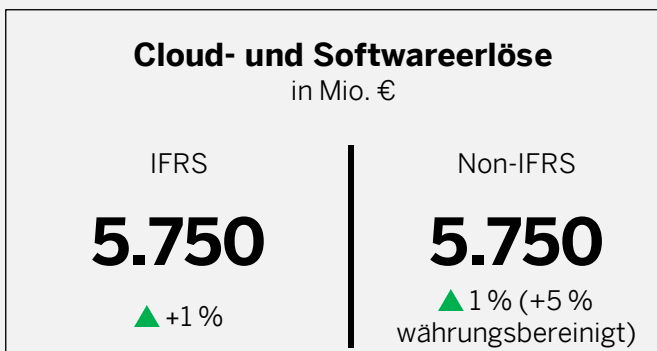


# SAP beschleunigt Cloudwachstum über das gesamte Portfolio und hebt Ausblick für Erlöse und Betriebsergebnis an

- Wachstum des Current Cloud Backlog und der Clouderlöse beschleunigt sich gegenüber dem Vorquartal
  - Current Cloud Backlog steigt währungsbereinigt um 20 %
  - Current Cloud Backlog von SAP S/4HANA Cloud steigt währungsbereinigt um 48 %
  - Clouderlöse steigen um 11 % beziehungsweise währungsbereinigt um 17 %
- Clouderlöse aus den SaaS/PaaS-Angeboten, die nicht zu Intelligent Spend gehören, steigen um 20 % beziehungsweise währungsbereinigt um 25 %
- Ergebnis je Aktie steigt um 57 %; Ergebnis je Aktie (Non-IFRS) steigt um 50 %



Der Anteil der besser planbaren Umsätze erreichte **76 %** im zweiten Quartal 2021 (+3 Prozentpunkte).



Unser Cloudportfolio stößt auf große Resonanz. Kunden entscheiden sich für die SAP, um ihr Unternehmen neu auszurichten. Unsere Strategie funktioniert. Dies ist das dritte Quartal in Folge, in dem wir mit ausgezeichneten Ergebnissen überzeugen. Und wir bieten Kunden durch die Stärke unserer Plattform und Anwendungen weiterhin einen einzigartigen Mehrwert.

**Christian Klein, Vorstandssprecher**



Wir können auf ein weiteres starkes Quartal mit beschleunigtem Wachstum für das Cloudportfolio der SAP zurückblicken. Die Kundennachfrage war außerordentlich gut. Wir heben daher unseren Ausblick für die Erlöse und das Betriebsergebnis an.

**Luka Mucic, Finanzvorstand**

## Aktuelle Informationen zur Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal 2021

Kunden entscheiden sich weiterhin für die SAP, um in die Cloud umzusteigen und ihre Geschäftsprozesse umzugestalten. Das Angebot „RISE with SAP“, mit dem Kunden jeder Größe diesen Umstieg steuern, erfreut sich einer hohen Nachfrage. Die SAP verbucht auch ein deutliches Wachstum beim Current Cloud Backlog entlang ihres Cloudportfolios, einschließlich SAP Business Technology Platform, Business Process Intelligence, Qualtrics und Customer Experience. Die SAP setzte sich mit ERP-Lösungen, SuccessFactors, Lösungen für den Handel und Intelligent Spend sowie ihrem breiten Portfolio von Cloud-Lösungen mehrere Male deutlich gegenüber den Wettbewerbern durch.

Das Wachstum der Cloud-Lösungen beschleunigte sich im Vergleich zum Vorquartal. Die SAP verzeichnete mit der Lockerung der globalen Reisebeschränkungen erste Anzeichen einer Erholung beim Reise- und Reisekostenmanagement. Concur konnte dadurch erstmals seit Beginn der Pandemie seine Entwicklung gegenüber dem Vorquartal stabilisieren. Die SAP-Kategorie Intelligent Spend befand sich wieder auf Wachstumskurs, war allerdings nach wie vor stärker von der Corona-Krise betroffen als die anderen SaaS/PaaS-Lösungen.

Das Wachstum beim Current Cloud Backlog beschleunigte sich im Vergleich zum Vorquartal ebenfalls weiter. Da mehr Kunden zum Subskriptionsangebot „RISE with SAP“ wechseln, gingen die Softwarelizenzerlöse wie erwartet zurück.

Vor dem Hintergrund dass viele Länder begannen, das öffentliche und wirtschaftliche Leben wieder hochzufahren, beobachtete die SAP im Allgemeinen positive Auswirkungen auf die weltweite Nachfrage.

### Highlights

- „RISE with SAP“ fand nach einem erfolgreichen Start im ersten Quartal eine noch größere Resonanz. Die SAP verzeichnete im zweiten Quartal eine starke Nachfrage von Unternehmen jeder Größe und erzielte Abschlüsse mit über 250 Kunden. Große Kunden wie AMD, Coop Schweiz, Etihad Airways und Siemens Energy haben sich für „RISE with SAP“ entschieden. Darüber hinaus wurden Geschäftsabschlüsse mit Unternehmen wie arena, Dixons Carphone, EBANX, Fujifilm Diosynth Biotechnologies, The Great Eastern Shipping Co., Inchcape, Mollie, der National Basketball Association (NBA), Randstad, R. Twining & Co. und der South32 Group erzielt.
- Die SAP konnte im zweiten Quartal mehr als 600 SAP-S/4HANA-Kunden hinzugewinnen. Die Gesamtzahl der SAP-S/4HANA-Kunden ist damit gegenüber der Vorjahresperiode um 16 % auf mehr als 17.000 gestiegen. Davon haben über 10.100 bereits den Produktivbetrieb aufgenommen. Im zweiten Quartal waren über 50 % der gewonnenen SAP-S/4HANA-Kunden Neukunden.
- Vertragsabschlüsse über das gesamte SAP-Lösungsportfolio hinweg wurden unter anderem mit folgenden Schlüsselkunden erzielt: ABN AMRO, Clarins, Coca-Cola FEMSA, Florida Crystals, das Florida Department of Management Services, die Keolis-Gruppe, die LeasePlan Corporation, Moderna, Molson Coors Beverage Company, Nationwide Building Society, die Rabobank, Roca Sanitario, The Singapore University of Technology and Design, Stanley Black & Decker und Tenneco. Die Bitburger Braugruppe, Wales & West Utilities und Weber-Stephen Products nahmen alle im zweiten Quartal den Produktivbetrieb mit SAP-Lösungen auf.
- Die SAP Business Technology Platform (SAP BTP) ist die Grundlage des intelligenten Unternehmens. Sie bildet eine durchgängige Plattform für Integration und Erweiterbarkeit für das gesamte SAP-Portfolio und Drittlösungen und erlaubt es, wertvolle Erkenntnisse aus Daten zu gewinnen. Die SAP hat bereits mehr als 8.000 produktive BTP-Kunden und über 4.000 aktiv beteiligte Partner in ihrem Netzwerk. Das Wachstum beim Current Cloud Backlog lag im oberen zweistelligen Bereich. Hilti, Lenovo, NEC und Renault haben sich im zweiten Quartal für Angebote der SAP BTP entschieden.
- Signavio hatte ein ausgezeichnetes erstes volles Quartal als Teil des SAP-Geschäftssegments Business Process Intelligence (BPI). Der Current Cloud Backlog wuchs dreistellig. Die BPI-Lösungen der SAP sind entscheidend für die Unternehmenstransformation unserer Kunden und ihren schnellen Umstieg in die Cloud.
- Mehr als 52.000 Personen aus 158 Ländern nahmen an der SAPPHERE NOW, der größten SAP-Kundenkonferenz, teil und verfolgten die globalen und regionalen Vorträge.
- Die SAP treibt nicht nur Innovationen innerhalb ihres Kerngeschäfts und darüber hinaus voran, sondern erschließt auch kontinuierlich neue Märkte. Die SAP geht davon aus, dass sie ihren gesamten Zielmarkt für 2025 um 150 Mrd. US\$ auf insgesamt 600 Mrd. US\$ vergrößert.
- Nachhaltigkeit steht weiterhin im Mittelpunkt des SAP-Geschäftsmodells. Im zweiten Quartal schloss sich die SAP der World Economic Forum Stakeholder Capitalism Coalition an.

- Im April kündigte die SAP ihr Konzept „Pledge to Flex“ an und sagt damit ihren Mitarbeitern ein vollkommen flexibles Arbeitsmodell für mobiles Arbeiten zu, das auch nach der Pandemie Bestand hat.
- Die SAP hat eine Dividende von 1,85 € je Aktie für das Geschäftsjahr 2020 mit einer Gesamtausschüttung von 2,2 Mrd. € ausgezahlt. Dies entspricht einer Erhöhung um 0,27 € oder 17 % im Vergleich zum Vorjahr.

## Finanzielle Ergebnisse – Zweites Quartal 2021<sup>1</sup>

Die starke Wachstumsdynamik der SAP im Cloudgeschäft setzte sich im zweiten Quartal angesichts des beschleunigten Wachstums des Current Cloud Backlog und der Clouderlöse gegenüber dem Vorquartal fort. Der Current Cloud Backlog stieg um 17 % auf 7,77 Mrd. € (Non-IFRS) beziehungsweise um 20 % (währungsbereinigt). Die Clouderlöse erhöhten sich um 11 % auf 2,28 Mrd. € beziehungsweise um 17 % (währungsbereinigt). Die Clouderlöse aus den SaaS/PaaS-Angeboten der SAP, die nicht zu Intelligent Spend gehören, wuchsen um 20 % beziehungsweise um 25 % (währungsbereinigt). Die Softwarelizenzerlöse sanken um 16 % im Vergleich zum Vorjahr auf 0,65 Mrd. € beziehungsweise um 13 % (währungsbereinigt). Die Cloud- und Softwareerlöse stiegen um 1 % auf 5,75 Mrd. € beziehungsweise um 5 % (währungsbereinigt). Die Serviceerlöse verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 11 % auf 0,92 Mrd. € beziehungsweise um 7 % (währungsbereinigt). Dieser Umsatzrückgang war in erster Linie auf die im November 2020 abgeschlossene Veräußerung der Kommunikationseinheit SAP Digital Interconnect zurückzuführen, die im zweiten Quartal 2020 Serviceerlöse von ca. 80 Mio. € beigesteuert hatte. Die gesamten Umsatzerlöse verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 1 % auf 6,67 Mrd. € beziehungsweise erhöhten sich um 3 % (währungsbereinigt).

Der Anteil der besser planbaren Umsätze an den gesamten Umsatzerlösen stieg im zweiten Quartal um 3 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr auf 76 %.

Das Betriebsergebnis verringerte sich um 23 % auf 0,98 Mrd. € und die operative Marge verringerte sich um 4,3 Prozentpunkte auf 14,8 % aufgrund höherer Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme (vor allem im Zusammenhang mit Qualtrics). Das Betriebsergebnis (Non-IFRS) verringerte sich um 2 % auf 1,92 Mrd. € beziehungsweise erhöhte sich um 3 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). Die operative Marge (Non-IFRS) verringerte sich um 0,3 Prozentpunkte auf 28,8 % beziehungsweise um 0,2 Prozentpunkte (Non-IFRS, währungsbereinigt) aufgrund des beschleunigten Umstiegs in die Cloud, der wie erwartet zu einem Rückgang der margenstärkeren Softwarelizenzerlöse führte.

Das Ergebnis je Aktie stieg um 57 % auf 1,15 € (IFRS) beziehungsweise um 50 % auf 1,75 € (Non-IFRS). Das Ergebnis je Aktie beinhaltet einen erneut herausragenden Beitrag von Sapphire Ventures. Mit Sapphire Ventures unterstützt die SAP über Risikokapitalfonds Unternehmer, die führende Technologieunternehmen aufbauen möchten. Im zweiten Quartal stimmte der SAP-Aufsichtsrat der Finanzierung eines neuen Sapphire-Ventures-Fonds („Sapphire Ventures Fund VI“) zu. Das zugesagte Gesamtvolumen für den Sapphire Ventures Fund VI beläuft sich auf 1,75 Mrd. US\$.

Der operative Cashflow stagnierte in den ersten sechs Monaten im Jahresvergleich bei 3,77 Mrd. €. Der Free Cashflow stieg im Jahresvergleich um 4 % auf 3,25 Mrd. €. Positive Effekte aus geringeren anteilsbasierten Vergütungen und geringeren Restrukturierungszahlungen wurden durch höhere gezahlte Ertragsteuern, abzüglich zurückerstatteter Beträge, ausgeglichen. Zum Quartalsende belief sich die Nettoverschuldung auf –4,57 Mrd. €.

## Erweiterte Finanzberichterstattung – Beschleunigter Umstieg der SAP in die Cloud

Anfang 2021 erweiterte die SAP ihre Finanzberichterstattung, um Anleger transparent über die Umstellung ihres ERP-Kerngeschäfts in die Cloud zu informieren. Hierzu veröffentlicht die SAP den Anteil, den SAP S/4HANA Cloud zum Current Cloud Backlog und zu den Clouderlösen beiträgt, sowie die nominalen und währungsbereinigten Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr.

Im zweiten Quartal stieg der Current Cloud Backlog von S/4HANA Cloud um 45 % (Non-IFRS) auf 1,13 Mrd. € beziehungsweise um 48 % (währungsbereinigt). Die Erlöse für S/4HANA Cloud erhöhten sich um 33 % auf 257 Mio. € beziehungsweise um 39 % (währungsbereinigt).

Die SAP verzeichnet eine starke Wachstumsdynamik beim Current Cloud Backlog von S/4HANA Cloud, vor allem in den USA. Die SAP erwartet, dass sich das Wachstum der Erlöse für S/4HANA Cloud in der zweiten Jahreshälfte 2021 deutlich beschleunigen wird.

<sup>1</sup> Die Ergebnisse für das zweite Quartal 2021 waren auch von anderen Effekten beeinflusst. Weitere Informationen finden Sie in den Angaben auf Seite 29 dieses Dokuments.

SAP S/4HANA Cloud ist das Cloudangebot der SAP für ERP-Kernprozesse. Es besteht im Wesentlichen aus Cloudlösungen für Finanzmanagement, Supply Chain Management, Entwicklung und Fertigung, Auftrags- und Anlagenmanagement sowie den entsprechenden Lösungen für Datenmanagement, Analysen, Entwicklung und Integration.

„RISE with SAP“, das ganzheitliche SAP-Angebot für die Neuausrichtung von Unternehmen in der Cloud, ist ein wichtiger Wachstumsmotor für SAP S/4HANA Cloud und die SAP Business Technology Platform.

## Entwicklung der Segmente – Zweites Quartal 2021

Die drei berichtspflichtigen Segmente der SAP, „Applications, Technology & Support“, „Qualtrics“ und „Services“, haben sich folgendermaßen entwickelt:

### Applications, Technology & Support (AT&S)

Die Erlöse im Segment AT&S stagnierten im Vergleich zum Vorjahr bei 5,62 Mrd. € beziehungsweise wuchsen um 4 % (währungsbereinigt). Die Entwicklung des Segments war zurückzuführen auf ein starkes zweistelliges Wachstum der Clouderlöse bei S/4HANA Cloud, Lösungen für die digitale Logistikkette, der SAP Business Technology Platform und Customer-Experience-Lösungen, vor allem E-Commerce. Die Softwarelizenzerlöse sanken wie erwartet aufgrund der starken Nachfrage nach „RISE with SAP“. Die Supporterlöse im Segment erhöhten sich währungsbereinigt um 1 % im Vergleich zum Vorjahr aufgrund hoher Bindungsraten und der Verlagerung einiger Supporterlöse in die Cloud.

### Qualtrics

Die Erlöse im Segment Qualtrics wuchsen um 25 % im Vergleich zum Vorjahr auf 211 Mio. € beziehungsweise um 37 % (währungsbereinigt). Das anhaltend starke Wachstum war auf robuste Raten der verlängerten Verträge und Erweiterungen zurückzuführen, da Kunden mehr Qualtrics-Lösungen nutzen und zusätzliche Module erwerben, um alle vier Bereiche zu messen: das Kunden-, Mitarbeiter-, Produkt- und Markenerlebnis. Daikin, die Merck KGaA, Mitsubishi Heavy Industries, die M&T Bank, Noom, Trivago, Virgin Cruises und viele andere Unternehmen haben sich für Experience-Management-Lösungen von Qualtrics entschieden.

### Services

Die Erlöse im Segment Services sanken um 7 % im Vergleich zum Vorjahr auf 796 Mio. € beziehungsweise um 3 % (währungsbereinigt). Während die SAP durch ein sehr stabiles Geschäftsmodell weiterhin ein solides Wachstum bei den Erlösen aus seinen Premium-Service- und -Supportangeboten sieht, gingen die Beratungserlöse im Jahresvergleich aufgrund eines starken Vorjahresquartals zurück.

## Segment-Ergebnisse auf einen Blick

### Segment Performance Zweites Quartal 2021

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Applications, Technology & Support			Qualtrics			Services		
	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Clouderlöse	2.066	8	14	174	33	46	0	k. A.	k. A.
Segmenterlöse	5.619	0	4	211	25	37	796	-7	-3
Segmentergebnis	2.279	-4	0	13	>100	>100	180	9	16
Cloudbruttomarge (in %)	69,2	-0,1 Pp	-0,2 Pp	92,4	1,4 Pp	1,5 Pp	n.a. <sup>1)</sup>	n.a. <sup>1)</sup>	n.a. <sup>1)</sup>
Segmentmarge (in %)	40,6	-1,6 Pp	-1,5 Pp	6,3	4,9 Pp	4,0 Pp	22,6	3,2 Pp	3,7 Pp

<sup>1)</sup> n. a. = nicht aussagekräftig

## Umsatzentwicklung in den Regionen – Zweites Quartal 2021

Die SAP verzeichnete in allen Regionen starke Ergebnisse im Cloudgeschäft.

In der Region Europa, Naher Osten, Afrika (EMEA) stiegen die Cloud- und Softwareerlöse um 4 % beziehungsweise 5 % (währungsbereinigt). Die Clouderlöse wuchsen um 22 % beziehungsweise 23 % (währungsbereinigt), wobei sich Deutschland und Saudi-Arabien besonders hervortaten.

In der Region Amerika sanken die Cloud- und Softwareerlöse um 3 % beziehungsweise stiegen um 5 % (währungsbereinigt). Die Clouderlöse erhöhten sich um 4 % beziehungsweise 12 % (währungsbereinigt), wobei Brasilien und Mexiko eine robuste Entwicklung aufwiesen. Die USA verbuchte als größter Markt der SAP eine deutliche Beschleunigung beim Wachstum der Clouderlöse gegenüber dem Vorquartal zusammen mit einem noch stärkeren Wachstum beim Current Cloud Backlog.

In der Region Asien-Pazifik-Japan (APJ) stiegen die Cloud- und Softwareerlöse um 2 % beziehungsweise 6 % (währungsbereinigt). Die Clouderlöse wuchsen um 18 % beziehungsweise 23 % (währungsbereinigt), wobei Japan, Australien und Südkorea besonders hervorzuheben sind.

## Wesentliche Finanzkennzahlen

### Zweites Quartal 2021

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS <sup>1)</sup>			
	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %	Δ in %, währungsbereinigt
Current Cloud Backlog <sup>2)</sup>	k. A.	k. A.	k. A.	7.766	6.638	17	20
Davon SAP S/4HANA Current Cloud Backlog <sup>2)</sup>	k. A.	k. A.	k. A.	1.130	780	45	48
Clouderlöse	2.276	2.044	11	2.276	2.044	11	17
Davon SAP S/4HANA Clouderlöse	257	193	33	257	193	33	39
Softwarelizenz- und -Supporterlöse	3.474	3.665	-5	3.474	3.665	-5	-2
Cloud- und Softwareerlöse	5.750	5.709	1	5.750	5.709	1	5
Umsatzerlöse	6.669	6.743	-1	6.669	6.744	-1	3
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	76	73	3Pp	76	73	3Pp	
Betriebsergebnis	984	1.284	-23	1.922	1.964	-2	3
Gewinn (Verlust) nach Steuern	1.449	885	64	2.214	1.395	59	
Unverw. Ergebnis je Aktie (in €)	1,15	0,73	57	1,75	1,17	50	
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte, 30. Juni)	103.876	101.379	2	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.

### Erste sechs Monate 2021

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS <sup>1)</sup>			
	Q1-Q2 2021	Q1-Q2 2020	Δ in %	Q1-Q2 2021	Q1-Q2 2020	Δ in %	Δ in %, währungsbereinigt
Current Cloud Backlog <sup>2)</sup>	k. A.	k. A.	k. A.	7.766	6.638	17	20
Davon SAP S/4HANA Current Cloud Backlog <sup>2)</sup>	k. A.	k. A.	k. A.	1.130	780	45	48
Clouderlöse	4.421	4.055	9	4.421	4.057	9	15
Davon SAP S/4HANA Clouderlöse	485	360	34	485	360	34	41
Softwarelizenz- und -Supporterlöse	6.757	7.051	-4	6.757	7.051	-4	0
Cloud- und Softwareerlöse	11.178	11.106	1	11.178	11.107	1	5
Umsatzerlöse	13.017	13.264	-2	13.017	13.266	-2	3
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	77	74	3Pp	77	74	3Pp	
Betriebsergebnis	1.944	2.494	-22	3.660	3.446	6	12
Gewinn (Verlust) nach Steuern	2.519	1.697	48	3.934	2.409	63	
Unverw. Ergebnis je Aktie (in €)	2,03	1,42	43	3,14	2,02	56	
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte, 30. Juni)	103.876	101.379	2	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.

<sup>1)</sup> Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Tabelle „Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen“ in dieser Quartalsmitteilung.

<sup>2)</sup> Da dies eine Auftragseingangskennzahl ist, gibt es hierzu kein IFRS-Äquivalent.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## Ausblick – Geschäftsjahr 2021

Die SAP hebt ihren Ausblick für das Gesamtjahr 2021 an. Dieser spiegelt die starke Geschäftsentwicklung wider, die das Wachstum der Clouderlöse voraussichtlich beschleunigen wird. Die SAP geht weiterhin von einem Rückgang der Softwarelizenzerlöse im Gesamtjahr aus, da sich mehr Kunden für das Subskriptionsangebot „RISE with SAP“ zur Abwicklung ihrer geschäftskritischen Kernprozesse entscheiden. Dieser Ausblick geht außerdem weiterhin davon aus, dass die Corona-Krise langsam abklingen wird, während die Impfprogramme weltweit voranschreiten, sodass sich die globale Nachfrage im zweiten Halbjahr 2021 weiter verbessert.

Die SAP erwartet nun, dass

- die Clouderlöse währungsbereinigt in einer Spanne zwischen 9,3 Mrd. € und 9,5 Mrd. € (zuvor 9,2 Mrd. € bis 9,5 Mrd. €) liegen werden (2020: 8,09 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 15 % bis 18 %.
- die Cloud- und Softwareerlöse währungsbereinigt in einer Spanne zwischen 23,6 Mrd. € und 24,0 Mrd. € (zuvor 23,4 Mrd. € bis 23,8 Mrd. €) liegen werden (2020: 23,23 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 2 % bis 3 %.
- das Betriebsergebnis währungsbereinigt in einer Spanne zwischen 7,95 Mrd. € und 8,25 Mrd. € (zuvor 7,8 Mrd. € bis 8,2 Mrd. €) liegen wird (2020: 8,28 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von stagnierend bis –4 %.

Die SAP erwartet nach wie vor, dass der Anteil der besser planbaren Umsätze an den gesamten Umsatzerlösen etwa 75 % erreichen wird (2020: 72 %).

Die SAP erwartet weiterhin einen operativen Cashflow von etwa 6,0 Mrd. € (2020: 7,2 Mrd. €) und einen Free Cashflow von über 4,5 Mrd. € (2020: 6,0 Mrd. €).

Die SAP rechnet nun für das Gesamtjahr 2021 mit einer effektiven Steuerquote (IFRS) von 21,5 % bis 23,0 % (zuvor: 26,0 % bis 27,0 %) und mit einer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) von 20,0 % bis 21,5 % (zuvor: 22,5 % bis 23,5 %).

Während der Ausblick der SAP für das Gesamtjahr 2021 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse gegeben wird, erwartet die SAP, dass die berichteten Wachstumsraten auf Basis aktueller Wechselkurse durch die Wechselkursschwankungen im Laufe des Jahres beeinflusst werden. Die erwarteten Währungseffekte für das dritte Quartal und das Gesamtjahr 2021 zeigt nachfolgende Tabelle:

Erwartete Währungseffekte für den Rest des Jahres auf Basis der Wechselkurse von Juni 2021 (Non-IFRS)		
In Prozentpunkten	Q3	GJ
Wachstum der Clouderlöse	–3 Pp bis –1 Pp	–5 Pp bis –3 Pp
Wachstum der Cloud- und Softwareerlöse	–2 Pp bis 0 Pp	–4 Pp bis –2 Pp
Wachstum des Betriebsergebnisses	–3 Pp bis –1 Pp	–4 Pp bis –2 Pp

Für die SAP stehen drei nichtfinanzielle Kennzahlen im Mittelpunkt: Kundentreue, Mitarbeiterengagement und CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Die SAP möchte 2021 nach wie vor Folgendes erreichen:

- einen Kunden-Net-Promoter-Score zwischen 5 und 10 (2020: 4),
- einen Mitarbeiterengagement-Index zwischen 84 % und 86 % (2020: 86 %).

Aufgrund der andauernden COVID-19-Pandemie und der Einführung eines flexibleren Arbeitsmodells bei der SAP wird mobiles Arbeiten in größerem Umfang genutzt werden als bisher erwartet. Daher senkt die SAP ihren Ausblick für die CO<sub>2</sub>-Emissionen für 2021. Die SAP erwartet nun, dass die CO<sub>2</sub>-Emissionen zwischen 90 und 110 kt liegen werden, unter der Annahme, dass mobiles Arbeiten weiter in hohem Umfang genutzt wird. Bisher erwartete die SAP CO<sub>2</sub>-Emissionen von 145 kt (2020: 135 kt).

## Zusätzliche Informationen

Diese Quartalsmitteilung und alle darin enthaltenen Informationen sind ungeprüft.

### Definition wichtiger Wachstumskennzahlen

Der **Current Cloud Backlog** (CCB) zeigt die zu einem gegebenen Zeitpunkt vertraglich zugesicherten Clouderlöse, die wir in den kommenden 12 Monaten zu realisieren erwarten. Es handelt sich somit um eine Unterkomponente unserer gesamten ausstehenden Leistungsverpflichtungen nach IFRS 15.120. Für den CCB werden nur vertraglich zugesicherte Verträge berücksichtigt. Man kann den CCB daher als unteren Schwellenwert für die Clouderlöse betrachten, deren Realisierung wir in den folgenden zwölf Monaten erwarten, da er nutzungsabhängige Verträge ohne ein garantiertes Volumen sowie Verträge mit garantiertem Volumen, sowohl Neuverträge als auch Verlängerungen bestehender Verträge, die nach dem Stichtag geschlossen werden, unberücksichtigt lässt. Wir sind überzeugt, dass die Kennzahl CCB ein guter Indikator für den Vertriebs Erfolg im Cloudgeschäft ist, da sie sowohl Neugeschäft als auch Vertragsverlängerungen berücksichtigt.

Der **Anteil der besser planbaren Umsätze** ist die Summe aus den Clouderlösen und Softwaresupporterlösen in Prozent der Umsatzerlöse.

Erläuterungen zu weiteren wichtigen Wachstumskennzahlen finden Sie im Abschnitt „Steuerungssystem“ des Integrierten Berichts der SAP 2020 und des SAP-Halbjahresberichts 2021, die im Internet unter [www.sap.de/investor](http://www.sap.de/investor) zur Verfügung stehen.

### Telefonkonferenz/Ergänzende Finanzinformationen

Der Vorstand der SAP SE wird die Ergebnisse am Mittwoch, den 21. Juli, in einer Telefonkonferenz für Finanzanalysten um 14:00 Uhr MESZ erläutern. Die Konferenz (in englischer Sprache) wird live im Internet unter [www.sap.de/investor](http://www.sap.de/investor) übertragen und anschließend als Aufzeichnung (Replay) im Internet zur Verfügung stehen. Weitere Finanzinformationen zum zweiten Quartal 2021 stehen ebenfalls im Internet unter [www.sap.de/investor](http://www.sap.de/investor) zur Verfügung.

### Informationen zu SAP

Die SAP-Strategie soll dabei helfen, jedes Unternehmen in ein intelligentes Unternehmen zu verwandeln. Als ein Marktführer für Geschäftssoftware unterstützen wir Unternehmen jeder Größe und Branche dabei, ihre Ziele bestmöglich zu erreichen. Unsere Technologien für maschinelles Lernen, das Internet der Dinge und fortschrittliche Analyseverfahren helfen unseren Kunden auf dem Weg zum intelligenten Unternehmen. SAP unterstützt Menschen und Unternehmen dabei, fundiertes Wissen über ihre Organisationen zu gewinnen, fördert die Zusammenarbeit und hilft so, dem Wettbewerb einen Schritt voraus zu sein. Wir vereinfachen Technologie für Unternehmen, damit sie unsere Software nach ihren eigenen Vorstellungen einfach und reibungslos nutzen können. Unsere End-to-End-Suite aus Anwendungen und Services ermöglicht es Kunden in 25 Branchen weltweit, profitabel zu sein, sich stets neu und flexibel anzupassen und etwas zu bewegen. Mit einem globalen Netzwerk aus Kunden, Partnern, Mitarbeitern und Vordenkern hilft SAP die Abläufe der weltweiten Wirtschaft und das Leben von Menschen zu verbessern. Weitere Informationen unter [www.sap.com](http://www.sap.com).

### Weitere Informationen:

#### Investor Relations:

Stefan Gruber +49 (6227) 7-44872 investor@sap.com, CET  
Folgen Sie SAP Investor Relations auf Twitter unter @sapinvestor.

#### Presse:

Joellen Perry +1 (650) 445-6780 joellen.perry@sap.com, PT  
Daniel Reinhardt +49 (6227) 7-40201 daniel.reinhardt@sap.com, CET

# Inhalt

<b>Finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen (IFRS und Non-IFRS)</b>	<b>9</b>
<b>Hauptabschlussbestandteile des SAP-Konzerns (IFRS)</b>	<b>11</b>
(A) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	11
(A.1) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Quartal.....	11
(A.2) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Seit Jahresbeginn .....	12
(B) Konzernbilanz .....	13
(C) Konzern-Kapitalflussrechnung .....	14
<b>Non-IFRS-Zahlen</b>	<b>15</b>
(D) Basis der Non-IFRS-Darstellung .....	15
(E) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS .....	16
(E.1) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Quartal .....	16
(E.2) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Seit Jahresbeginn .....	17
(F) Non-IFRS-Anpassungen – Ist-Werte und Schätzungen .....	18
(G) Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen .....	18
<b>Aufgliederungen</b>	<b>20</b>
(H) Segmentinformationen .....	20
(H.1) Segmentgrundlagen und Segmentänderungen .....	20
(H.2) Segmentinformationen – Quartal .....	20
(H.3) Segmentinformationen – Seit Jahresbeginn.....	22
(I) Überleitung der Clouderlöse und -margen.....	24
(I.1) Überleitung der Clouderlöse und -margen – Quartal.....	24
(I.2) Überleitung der Clouderlöse und -margen– Seit Jahresbeginn .....	25
(J) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) .....	26
(J.1) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Quartal .....	26
(J.2) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Seit Jahresbeginn .....	27
(K) Mitarbeiter nach Regionen und Funktionsbereichen .....	28
<b>Sonstige Angaben</b>	<b>29</b>
(L) Finanzergebnis, netto .....	29
(M) Unternehmenszusammenschlüsse und Veräußerungen .....	29
(M.1) Unternehmenszusammenschlüsse.....	29
(M.2) Veräußerungen .....	29
(N) Börsengang von Qualtrics .....	29
(O) Anteilsbasierte Vergütungen .....	29
(P) Finanzschulden .....	29
(Q) Änderung der Non-IFRS Kennzahlen für Umsatzerlöse .....	30



# Finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen (IFRS und Non-IFRS)

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1 2020	Q2 2020	Q3 2020	Q4 2020	GJ 2020	Q1 2021	Q2 2021
<b>Umsatz</b>							
Cloud (IFRS)	2.011	2.044	1.984	2.041	8.080	2.145	<b>2.276</b>
Cloud (Non-IFRS)	2.012	2.044	1.984	2.044	8.085	2.145	<b>2.276</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	27	19	10	7	15	7	<b>11</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	25	18	14	13	18	13	<b>17</b>
SAP S/4HANA Cloud (IFRS)	168	193	k. A.	k. A.	k. A.	227	<b>257</b>
SAP S/4HANA Cloud (Non-IFRS)	168	193	k. A.	k. A.	k. A.	227	<b>257</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	36	<b>33</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	43	<b>39</b>
Softwarelizenzen (IFRS)	451	773	714	1.703	3.642	483	<b>650</b>
Softwarelizenzen (Non-IFRS)	451	773	714	1.703	3.642	483	<b>650</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-31	-18	-23	-15	-20	7	<b>-16</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	-31	-18	-19	-11	-17	11	<b>-13</b>
Softwaresupport (IFRS)	2.934	2.892	2.845	2.835	11.506	2.801	<b>2.823</b>
Softwaresupport (Non-IFRS)	2.934	2.892	2.845	2.835	11.506	2.801	<b>2.823</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	3	1	-2	-4	0	-5	<b>-2</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	2	2	1	0	1	0	<b>1</b>
Softwarelizenzen und -Support (IFRS)	3.386	3.665	3.559	4.538	15.148	3.283	<b>3.474</b>
Softwarelizenzen und -Support (Non-IFRS)	3.386	3.665	3.559	4.538	15.148	3.283	<b>3.474</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-3	-4	-7	-8	-6	-3	<b>-5</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	-4	-3	-4	-4	-4	1	<b>-2</b>
Cloud und Software (IFRS)	5.397	5.709	5.544	6.579	23.228	5.428	<b>5.750</b>
Cloud und Software (Non-IFRS)	5.398	5.709	5.544	6.582	23.233	5.428	<b>5.750</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	6	3	-2	-4	1	1	<b>1</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	5	3	2	1	3	6	<b>5</b>
Umsatzerlöse (IFRS)	6.521	6.743	6.535	7.538	27.338	6.348	<b>6.669</b>
Umsatzerlöse (Non-IFRS)	6.522	6.744	6.535	7.541	27.343	6.348	<b>6.669</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	7	1	-4	-6	-1	-3	<b>-1</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	5	1	0	-2	1	2	<b>3</b>
Anteil besser planbarer Umsätze (IFRS, in %)	76	73	74	65	72	78	<b>76</b>
Anteil besser planbarer Umsätze (Non-IFRS, in %)	76	73	74	65	72	78	<b>76</b>
<b>Ergebnisse</b>							
Betriebsergebnis (IFRS)	1.210	1.284	1.473	2.657	6.623	960	<b>984</b>
Betriebsergebnis (Non-IFRS)	1.482	1.964	2.069	2.772	8.287	1.738	<b>1.922</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	1	8	-1	-2	1	17	<b>-2</b>
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	0	7	4	3	4	24	<b>3</b>
Gewinn (Verlust) nach Steuern (IFRS)	811	885	1.652	1.934	5.283	1.070	<b>1.449</b>
Gewinn (Verlust) nach Steuern (Non-IFRS)	1.015	1.395	2.098	2.026	6.534	1.720	<b>2.214</b>
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-6	6	34	-7	6	70	<b>59</b>
<b>Margen</b>							
Cloudbruttomarge (IFRS, in %)	66,4	66,0	66,4	67,6	66,6	67,2	<b>67,5</b>
Cloudbruttomarge (Non-IFRS, in %)	69,3	69,5	69,7	70,3	69,7	69,5	<b>70,0</b>
Softwarelizenz- und -Support-Bruttomarge (IFRS, in %)	85,2	86,4	86,7	88,2	86,7	85,7	<b>86,5</b>
Softwarelizenz- und -Support-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	85,7	87,4	87,6	88,5	87,4	86,3	<b>87,3</b>
Cloud- und -Software-Bruttomarge (IFRS, in %)	78,2	79,1	79,4	81,8	79,7	78,4	<b>79,0</b>
Cloud- und -Software-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	79,6	81,0	81,2	82,8	81,2	79,7	<b>80,5</b>
Gesamt-Bruttomarge (IFRS, in %)	68,3	69,9	71,1	74,8	71,2	70,3	<b>70,8</b>
Gesamt-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	69,8	72,6	73,7	75,8	73,1	72,3	<b>73,4</b>
Operative Marge (IFRS, in %)	18,6	19,0	22,5	35,2	24,2	15,1	<b>14,8</b>

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1 2020	Q2 2020	Q3 2020	Q4 2020	GJ 2020	Q1 2021	Q2 2021
Operative Marge (Non-IFRS, in %)	22,7	29,1	31,7	36,8	30,3	27,4	28,8
AT&S-Segment – Cloudbruttomarge (in %)	69,1	69,2	69,3	69,6	69,3	68,7	69,2
AT&S-Segment – Segmentbruttomarge (in %)	78,6	80,1	80,6	82,6	80,6	78,9	79,5
AT&S-Segment – Segmentmarge (in %)	35,6	42,2	42,4	47,6	42,2	39,1	40,6
Services-Segment – Servicebruttomarge (in %)	30,1	36,0	38,9	33,3	34,5	36,6	37,0
Services-Segment – Segmentbruttomarge (in %)	26,6	33,4	36,3	29,9	31,4	32,9	34,1
Services-Segment – Segmentmarge (in %)	14,6	19,4	23,6	19,0	19,0	21,4	22,6
Qualtrics-Segment – Cloudbruttomarge (in %)	90,8	91,0	90,9	94,1	91,8	92,2	92,4
Qualtrics-Segment – Segmentbruttomarge (in %)	75,4	78,6	79,1	77,4	77,6	79,5	80,3
Qualtrics-Segment – Segmentmarge (in %)	-10,1	1,4	4,7	0,9	-0,6	6,2	6,3
<b>Kapitalmarktorientierte Kennzahlen</b>							
Effektive Steuerquote (IFRS, in %)	27,7	33,1	20,2	28,5	26,8	20,0	19,7
Effektive Steuerquote (Non-IFRS, in %)	27,2	30,3	21,3	28,2	26,5	18,7	19,2
Ergebnis je Aktie, unverwässert (IFRS, in €)	0,68	0,73	1,32	1,62	4,35	0,88	1,15
Ergebnis je Aktie, unverwässert (Non-IFRS, in €)	0,85	1,17	1,70	1,70	5,41	1,40	1,75
<b>Auftragseingänge und Current Cloud Backlog</b>							
Current Cloud Backlog	6.634	6.638	6.599	7.155	7.155	7.628	7.766
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	25	20	10	7	7	15	17
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	24	21	16	14	14	19	20
SAP S/4HANA Current Cloud Backlog	744	780	k. A.	k. A.	k. A.	1.036	1.130
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	39	45
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	43	48
Anzahl Cloud-Transaktionen (bei den Aufträgen)	3.145	3.844	4.044	6.137	17.166	4.132	5.064
Anteil der Cloud-Aufträge größer 5 Mio. € (in % vom Cloud-Gesamtauftragsvolumen)	28	28	28	31	29	27	34
Anteil der Cloud-Aufträge kleiner 1 Mio. € (in % vom Cloud-Gesamtauftragsvolumen)	37	36	37	32	34	39	32
Anzahl On-Premise-Softwaretransaktionen (bei den Aufträgen)	10.517	9.175	11.006	14.918	45.616	9.687	10.033
Anteil der Softwareaufträge größer 5 Mio. € (in % vom Software-Gesamtauftragsvolumen)	24	34	30	29	30	23	22
Anteil der Softwareaufträge kleiner 1 Mio. € (in % vom Software-Gesamtauftragsvolumen)	42	38	37	32	36	42	43
<b>Liquidität und Kapitalflussrechnung</b>							
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	2.984	788	1.321	2.100	7.194	3.085	686
Investitionen	-333	-164	-155	-164	-816	-153	-191
Rückzahlungen auf Leasingverbindlichkeiten	-72	-84	-115	-107	-378	-84	-92
Free Cashflow	2.580	540	1.052	1.829	6.000	2.848	403
in % der Umsatzerlöse (IFRS)	40	8	16	24	22	45	6
in % des Gewinns nach Steuern (IFRS)	318	61	64	95	114	266	28
Konzernliquidität	7.872	7.401	7.760	6.781	6.781	11.573	8.548
Finanzschulden (-)	-13.700	-14.855	-14.649	-13.283	-13.283	-14.230	-13.116
Nettoverschuldung (-)	-5.827	-7.454	-6.889	-6.503	-6.503	-2.658	-4.568
<b>Vermögens- und Kapitalstruktur</b>							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.816	6.205	7.434	5.311	5.311	10.332	7.764
Geschäfts- oder Firmenwert	29.731	29.214	28.184	27.560	27.560	29.374	29.049
Summe Vermögenswerte	62.947	60.709	59.278	58.472	58.472	66.495	63.095
Vertragsverbindlichkeiten (kurzfristig)	6.726	5.791	4.237	4.150	4.150	6.800	6.175
Eigenkapitalquote (Eigenkapital in % der Bilanzsumme)	49	48	50	51	51	52	54
<b>Nichtfinanzielle Kennzahlen</b>							
Mitarbeiter (zum Stichtag) <sup>1)</sup>	101.150	101.379	101.450	102.430	102.430	103.142	103.876
Mitarbeiterbindung (in %, 12-Monatsbetrachtung)	93,3	93,9	94,8	95,3	95,3	95,4	94,8
Frauen in Führungspositionen (in %, zum Stichtag)	26,8	27,3	27,3	27,5	27,5	27,6	27,9
Treibhausgasemissionen (in kt)	65	25	25	20	135	30	20

<sup>1)</sup> Umgerechnet in Vollzeitbeschäftigte.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

# Hauptabschlussbestandteile des SAP-Konzerns (IFRS)

## (A) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

### (A.1) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %
Cloud	2.276	2.044	11
Softwarelizenzen	650	773	-16
Softwaresupport	2.823	2.892	-2
Softwarelizenzen und -Support	3.474	3.665	-5
<b>Cloud und Software</b>	<b>5.750</b>	<b>5.709</b>	<b>1</b>
<b>Services</b>	<b>920</b>	<b>1.034</b>	<b>-11</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>6.669</b>	<b>6.743</b>	<b>-1</b>
Cloudkosten	-740	-695	6
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-468	-497	-6
Cloud- und Softwarekosten	-1.208	-1.192	1
Servicekosten	-738	-835	-12
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-1.946</b>	<b>-2.028</b>	<b>-4</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>4.723</b>	<b>4.716</b>	<b>0</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.306	-1.159	13
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.828	-1.833	0
Allgemeine Verwaltungskosten	-593	-414	43
Restrukturierungskosten	-6	3	<-100
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-5	-29	-83
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-5.685</b>	<b>-5.459</b>	<b>4</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>984</b>	<b>1.284</b>	<b>-23</b>
<b>Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto</b>	<b>-33</b>	<b>-54</b>	<b>-39</b>
Finanzierungserträge	1.002	243	>100
Finanzierungsaufwendungen	-149	-151	-1
<b>Finanzergebnis, netto</b>	<b>853</b>	<b>92</b>	<b>&gt;100</b>
<b>Gewinn (Verlust) vor Steuern</b>	<b>1.804</b>	<b>1.322</b>	<b>36</b>
Ertragsteueraufwand	-355	-437	-19
<b>Gewinn (Verlust) nach Steuern</b>	<b>1.449</b>	<b>885</b>	<b>64</b>
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	1.356	866	57
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	93	19	>100
<b>Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)<sup>1)</sup></b>	<b>1,15</b>	<b>0,73</b>	<b>57</b>
<b>Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)<sup>1)</sup></b>	<b>1,15</b>	<b>0,73</b>	<b>57</b>

<sup>1)</sup> Für den Berichtszeitraum 1. April bis 30. Juni 2021 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.180 Millionen (verwässert 1.180 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. April bis 30. Juni 2020 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.180 Millionen (verwässert: 1.180 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (A.2) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1-Q2 2021	Q1-Q2 2020	Δ in %
Cloud	4.421	4.055	9
Softwarelizenzen	1.133	1.224	-7
Softwaresupport	5.624	5.826	-3
Softwarelizenzen und -Support	6.757	7.051	-4
<b>Cloud und Software</b>	<b>11.178</b>	<b>11.106</b>	<b>1</b>
<b>Services</b>	<b>1.839</b>	<b>2.159</b>	<b>-15</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>13.017</b>	<b>13.264</b>	<b>-2</b>
Cloudkosten	-1.444	-1.370	5
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-939	-998	-6
Cloud- und Softwarekosten	-2.383	-2.368	1
Servicekosten	-1.447	-1.725	-16
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-3.830</b>	<b>-4.094</b>	<b>-6</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>9.187</b>	<b>9.171</b>	<b>0</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.478	-2.210	12
Vertriebs- und Marketingkosten	-3.491	-3.684	-5
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.098	-729	51
Restrukturierungskosten	-164	-13	>100
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-12	-41	-71
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-11.073</b>	<b>-10.770</b>	<b>3</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.944</b>	<b>2.494</b>	<b>-22</b>
<b>Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto</b>	<b>29</b>	<b>-103</b>	<b>&lt;-100</b>
Finanzierungserträge	1.549	406	>100
Finanzierungsaufwendungen	-381	-354	8
<b>Finanzergebnis, netto</b>	<b>1.168</b>	<b>53</b>	<b>&gt;100</b>
<b>Gewinn (Verlust) vor Steuern</b>	<b>3.141</b>	<b>2.444</b>	<b>29</b>
Ertragsteueraufwand	-622	-747	-17
<b>Gewinn (Verlust) nach Steuern</b>	<b>2.519</b>	<b>1.697</b>	<b>48</b>
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	2.396	1.681	43
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	123	16	>100
<b>Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)<sup>1)</sup></b>	<b>2,03</b>	<b>1,42</b>	<b>43</b>
<b>Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)<sup>1)</sup></b>	<b>2,03</b>	<b>1,42</b>	<b>43</b>

<sup>1)</sup>Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2021 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.180 Millionen (verwässert: 1.180 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2020 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.185 Millionen (verwässert: 1.185 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (B) Konzernbilanz

zum 30.6.2021 und zum 31.12.2020

Mio. €	2021	2020
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.764	5.311
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	879	1.635
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	5.617	6.593
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	1.571	1.321
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	670	210
<b>Summe kurzfristiger Vermögenswerte</b>	<b>16.502</b>	<b>15.069</b>
Geschäfts- oder Firmenwert	29.049	27.560
Immaterielle Vermögenswerte	3.928	3.784
Sachanlagen	4.827	5.041
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	4.945	3.512
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	107	137
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	2.117	1.926
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	292	271
Latente Steueransprüche	1.327	1.173
<b>Summe langfristiger Vermögenswerte</b>	<b>46.593</b>	<b>43.402</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>63.095</b>	<b>58.472</b>
Mio. €	2021	2020
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	1.076	1.213
Tatsächliche Steuerschulden	315	414
Finanzielle Verbindlichkeiten	4.262	2.348
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	3.448	4.643
Rückstellungen	86	73
Vertragsverbindlichkeiten	6.175	4.150
<b>Summe kurzfristiger Schulden</b>	<b>15.362</b>	<b>12.842</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	115	98
Tatsächliche Steuerschulden	766	667
Finanzielle Verbindlichkeiten	11.372	13.605
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	675	770
Rückstellungen	388	368
Latente Steuerschulden	257	158
Vertragsverbindlichkeiten	38	36
<b>Summe langfristiger Schulden</b>	<b>13.611</b>	<b>15.702</b>
<b>Summe Schulden</b>	<b>28.973</b>	<b>28.544</b>
Gezeichnetes Kapital	1.229	1.229
Agien	1.287	545
Gewinnrücklagen	33.111	32.026
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	76	-1.011
Eigene Anteile	-3.072	-3.072
<b>Eigenkapital, das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist</b>	<b>32.630</b>	<b>29.717</b>
<b>Nicht beherrschende Anteile</b>	<b>1.492</b>	<b>211</b>
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>34.122</b>	<b>29.928</b>
<b>Summe Eigenkapital und Schulden</b>	<b>63.095</b>	<b>58.472</b>

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (C) Konzern-Kapitalflussrechnung

Mio. €	Q1-Q2 2021	Q1-Q2 2020
<b>Gewinn (Verlust) nach Steuern</b>	<b>2.519</b>	<b>1.697</b>
Anpassungen bei der Überleitung vom Gewinn (Verlust) nach Steuern auf die Cashflows aus betrieblichen Tätigkeiten:		
Abschreibungen	871	925
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	1.256	612
Ertragsteueraufwand	622	747
Finanzergebnis, netto	-1.168	-53
Minderung/Erhöhung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-11	47
Andere Anpassungen für zahlungsunwirksame Posten	110	-3
Minderung/Erhöhung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen	1.074	1.132
Minderung/Erhöhung sonstiger Vermögenswerte	-229	-404
Erhöhung/Minderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Rückstellungen und sonstigen Verbindlichkeiten	-1.024	-977
Erhöhung/Minderung der Vertragsverbindlichkeiten	1.888	1.578
Auszahlungen für anteilsbasierte Vergütungen	-779	-949
Gezahlte Zinsen	-125	-176
Erhaltene Zinsen	21	87
Gezahlte Ertragsteuern, abzüglich zurückerstatteter Beträge	-1.254	-491
<b>Cashflows aus betrieblichen Tätigkeiten</b>	<b>3.771</b>	<b>3.772</b>
Auszahlungen für Unternehmenszusammenschlüsse abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-995	-47
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	-344	-497
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	40	39
Auszahlungen für den Erwerb von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	-754	-1.390
Einzahlungen aus der Veräußerung von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	1.325	248
<b>Cashflows aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>-728</b>	<b>-1.647</b>
Gezahlte Dividenden	-2.182	-1.864
Gezahlte Dividenden an nicht beherrschende Anteile	-16	-2
Erwerb eigener Anteile	0	-442
Einzahlungen aus dem teilweisen Abgang von Anteilen eines Tochterunternehmens, die nicht zu einem Verlust der Beherrschung führen	1.847	0
Einzahlungen aus Fremdkapitalaufnahmen	1.600	2.015
Rückzahlungen auf Fremdkapitalaufnahmen	-1.802	-832
Rückzahlungen auf Leasingverbindlichkeiten	-176	-156
<b>Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten</b>	<b>-729</b>	<b>-1.281</b>
<b>Auswirkung von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>139</b>	<b>46</b>
<b>Nettominderung/-erhöhung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>2.453</b>	<b>890</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode</b>	<b>5.311</b>	<b>5.314</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode</b>	<b>7.764</b>	<b>6.205</b>

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

# Non-IFRS-Zahlen

## **(D) Basis der Non-IFRS-Darstellung**

Wir berichten bereinigte Kennzahlen, wie zum Beispiel Umsatz (Non-IFRS), Aufwendungen (Non-IFRS) und Ergebniskennzahlen (Non-IFRS), die nicht auf der Basis von IFRS-Rechnungslegungsstandards ermittelt werden und daher Non-IFRS-Kennzahlen sind.

Weitere Informationen zu den Non-IFRS-Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu währungsbereinigten und Free-Cashflow-Kennzahlen finden sich im Dokument [Erläuterungen zu Finanzinformationen \(Non-IFRS\)](#) im Internet.

## (E) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS

### (E.1) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q2 2021					Q2 2020			Δ in %		
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungseinfluss	Non-IFRS währungs-bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs-bereinigt <sup>1)</sup>
<b>Umsatz</b>											
Cloud	2.276	0	2.276	122	2.398	2.044	0	2.044	11	11	17
Softwarelizenzen	650	0	650	20	671	773	0	773	-16	-16	-13
Softwaresupport	2.823	0	2.823	103	2.926	2.892	0	2.892	-2	-2	1
Softwarelizenzen und -Support	3.474	0	3.474	123	3.597	3.665	0	3.665	-5	-5	-2
<b>Cloud und Software</b>	<b>5.750</b>	<b>0</b>	<b>5.750</b>	<b>245</b>	<b>5.995</b>	<b>5.709</b>	<b>0</b>	<b>5.709</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5</b>
<b>Services</b>	<b>920</b>	<b>0</b>	<b>920</b>	<b>40</b>	<b>960</b>	<b>1.034</b>	<b>0</b>	<b>1.034</b>	<b>-11</b>	<b>-11</b>	<b>-7</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>6.669</b>	<b>0</b>	<b>6.669</b>	<b>285</b>	<b>6.955</b>	<b>6.743</b>	<b>0</b>	<b>6.744</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>3</b>
<b>Operative Aufwendungen</b>											
Cloudkosten	-740	57	-682			-695	71	-624	6	9	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-468	29	-439			-497	34	-463	-6	-5	
Cloud- und Softwarekosten	-1.208	86	-1.122			-1.192	106	-1.086	1	3	
Servicekosten	-738	87	-651			-835	73	-763	-12	-15	
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-1.946</b>	<b>173</b>	<b>-1.773</b>			<b>-2.028</b>	<b>179</b>	<b>-1.849</b>	<b>-4</b>	<b>-4</b>	
<b>Bruttogewinn</b>	<b>4.723</b>	<b>173</b>	<b>4.896</b>			<b>4.716</b>	<b>179</b>	<b>4.895</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.306	157	-1.149			-1.159	138	-1.021	13	13	
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.828	294	-1.534			-1.833	262	-1.571	0	-2	
Allgemeine Verwaltungskosten	-593	307	-286			-414	104	-310	43	-8	
Restrukturierungskosten	-6	6	0			3	-3	0	<-100	k. A.	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-5	0	-5			-29	0	-29	-83	-83	
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-5.685</b>	<b>938</b>	<b>-4.748</b>	<b>-194</b>	<b>-4.942</b>	<b>-5.459</b>	<b>680</b>	<b>-4.780</b>	<b>4</b>	<b>-1</b>	<b>3</b>
<b>Ergebnisse</b>											
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>984</b>	<b>938</b>	<b>1.922</b>	<b>91</b>	<b>2.013</b>	<b>1.284</b>	<b>680</b>	<b>1.964</b>	<b>-23</b>	<b>-2</b>	<b>3</b>
<b>Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto</b>	<b>-33</b>	<b>0</b>	<b>-33</b>			<b>-54</b>	<b>0</b>	<b>-54</b>	<b>-39</b>	<b>-39</b>	
Finanzierungserträge	1.002	0	1.002			243	0	243	>100	>100	
Finanzierungsaufwendungen	-149	0	-149			-151	0	-151	-1	-1	
<b>Finanzergebnis, netto</b>	<b>853</b>	<b>0</b>	<b>853</b>			<b>92</b>	<b>0</b>	<b>92</b>	<b>&gt;100</b>	<b>&gt;100</b>	
<b>Gewinn (Verlust) vor Steuern</b>	<b>1.804</b>	<b>938</b>	<b>2.741</b>			<b>1.322</b>	<b>680</b>	<b>2.002</b>	<b>36</b>	<b>37</b>	
Ertragsteueraufwand	-355	-173	-528			-437	-170	-607	-19	-13	
<b>Gewinn (Verlust) nach Steuern</b>	<b>1.449</b>	<b>765</b>	<b>2.214</b>			<b>885</b>	<b>510</b>	<b>1.395</b>	<b>64</b>	<b>59</b>	
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	1.356	706	2.061			866	510	1.376	57	50	
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	93	59	153			19	0	19	>100	>100	
<b>Kennzahlen</b>											
<b>Operative Marge (in %)</b>	<b>14,8</b>		<b>28,8</b>		<b>28,9</b>	<b>19,0</b>		<b>29,1</b>	<b>-4,3Pp</b>	<b>-0,3Pp</b>	<b>-0,2Pp</b>
<b>Effektive Steuerquote (in %)<sup>2)</sup></b>	<b>19,7</b>		<b>19,2</b>			<b>33,1</b>		<b>30,3</b>	<b>-13,4Pp</b>	<b>-11,1Pp</b>	
<b>Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)</b>	<b>1,15</b>		<b>1,75</b>			<b>0,73</b>		<b>1,17</b>	<b>57</b>	<b>50</b>	

<sup>1)</sup> Währungsberichtigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsberichtigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

<sup>2)</sup> Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) in Q2 2021 und Q2 2020 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen sowie akquisitionsbedingten Aufwendungen.



## (E.2) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1–Q2 2021					Q1–Q2 2020					Δ in %
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS wäh- rungs-be-	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	
<b>Umsatz</b>											
Cloud	4.421	0	4.421	255	4.675	4.055	2	4.057	9	9	15
Softwarelizenzen	1.133	0	1.133	39	1.172	1.224	0	1.224	-7	-7	-4
Softwaresupport	5.624	0	5.624	229	5.853	5.826	0	5.826	-3	-3	0
Softwarelizenzen und -Support	6.757	0	6.757	268	7.025	7.051	0	7.051	-4	-4	0
<b>Cloud und Software</b>	<b>11.178</b>	<b>0</b>	<b>11.178</b>	<b>523</b>	<b>11.700</b>	<b>11.106</b>	<b>2</b>	<b>11.107</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5</b>
<b>Services</b>	<b>1.839</b>	<b>0</b>	<b>1.839</b>	<b>87</b>	<b>1.926</b>	<b>2.159</b>	<b>0</b>	<b>2.159</b>	<b>-15</b>	<b>-15</b>	<b>-11</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>13.017</b>	<b>0</b>	<b>13.017</b>	<b>610</b>	<b>13.627</b>	<b>13.264</b>	<b>2</b>	<b>13.266</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>3</b>
<b>Operative Aufwendungen</b>											
Cloudkosten	-1.444	108	-1.336			-1.370	128	-1.242	5	8	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-939	50	-889			-998	53	-946	-6	-6	
Cloud- und Softwarekosten	-2.383	158	-2.225			-2.368	180	-2.188	1	2	
Servicekosten	-1.447	139	-1.308			-1.725	95	-1.630	-16	-20	
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-3.830</b>	<b>297</b>	<b>-3.533</b>			<b>-4.094</b>	<b>276</b>	<b>-3.818</b>	<b>-6</b>	<b>-7</b>	
<b>Bruttogewinn</b>	<b>9.187</b>	<b>297</b>	<b>9.484</b>			<b>9.171</b>	<b>277</b>	<b>9.448</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.478	251	-2.227			-2.210	163	-2.047	12	9	
Vertriebs- und Marketingkosten	-3.491	482	-3.009			-3.684	388	-3.296	-5	-9	
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.098	522	-576			-729	111	-618	51	-7	
Restrukturierungskosten	-164	164	0			-13	13	0	>100	k. A.	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-12	0	-12			-41	0	-41	-71	-71	
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-11.073</b>	<b>1.715</b>	<b>-9.357</b>	<b>-416</b>	<b>-9.773</b>	<b>-10.770</b>	<b>950</b>	<b>-9.820</b>	<b>3</b>	<b>-5</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnisse</b>											
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.944</b>	<b>1.715</b>	<b>3.660</b>	<b>194</b>	<b>3.854</b>	<b>2.494</b>	<b>952</b>	<b>3.446</b>	<b>-22</b>	<b>6</b>	<b>12</b>
<b>Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto</b>	<b>29</b>	<b>0</b>	<b>29</b>			<b>-103</b>	<b>0</b>	<b>-103</b>	<b>&lt;-100</b>	<b>&lt;-100</b>	
Finanzierungserträge	1.549	0	1.549			406	0	406	>100	>100	
Finanzierungsaufwendungen	-381	0	-381			-354	0	-354	8	8	
<b>Finanzergebnis, netto</b>	<b>1.168</b>	<b>0</b>	<b>1.168</b>			<b>53</b>	<b>0</b>	<b>53</b>	<b>&gt;100</b>	<b>&gt;100</b>	
<b>Gewinn (Verlust) vor Steuern</b>	<b>3.141</b>	<b>1.715</b>	<b>4.856</b>			<b>2.444</b>	<b>952</b>	<b>3.396</b>	<b>29</b>	<b>43</b>	
Ertragsteueraufwand	-622	-300	-922			-747	-239	-986	-17	-6	
<b>Gewinn (Verlust) nach Steuern</b>	<b>2.519</b>	<b>1.415</b>	<b>3.934</b>			<b>1.697</b>	<b>713</b>	<b>2.409</b>	<b>48</b>	<b>63</b>	
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	2.396	1.310	3.706			1.681	713	2.393	43	55	
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	123	105	228			16	0	16	>100	>100	
<b>Kennzahlen</b>											
<b>Operative Marge (in %)</b>	<b>14,9</b>		<b>28,1</b>		<b>28,3</b>	<b>18,8</b>		<b>26,0</b>	<b>-3,9Pp</b>	<b>2,1Pp</b>	<b>2,3Pp</b>
<b>Effektive Steuerquote (in %)<sup>2)</sup></b>	<b>19,8</b>		<b>19,0</b>			<b>30,6</b>		<b>29,0</b>	<b>-10,8Pp</b>	<b>-10,1Pp</b>	
<b>Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)</b>	<b>2,03</b>		<b>3,14</b>			<b>1,42</b>		<b>2,02</b>	<b>43</b>	<b>56</b>	

<sup>1)</sup> Währungsberichtigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsberichtigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

<sup>2)</sup> Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) im ersten Halbjahr 2021 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen, akquisitionsbedingten Aufwendungen sowie Restrukturierungskosten.

Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) im ersten Halbjahr 2020 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen sowie akquisitionsbedingten Aufwendungen.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (F) Non-IFRS-Anpassungen – Ist-Werte und Schätzungen

Mio. €	Geschätzte Beträge für Gesamtjahr 2021	Q1-Q2 2021	Q2 2021	Q1-Q2 2020	Q2 2020
<b>Betriebsergebnis (IFRS)</b>		<b>1.944</b>	<b>984</b>	<b>2.494</b>	<b>1.284</b>
<b>Anpassungen auf Umsatzerlöse</b>	k.A.	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
Anpassungen auf akquisitionsbedingte Aufwendungen	540-640	296	147	325	163
Anpassungen auf Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme	2.300-2.800	1.256	784	612	519
Anpassungen auf Restrukturierungsaufwendungen	150-200	164	6	13	-3
<b>Anpassungen auf operative Aufwendungen</b>		<b>1.715</b>	<b>938</b>	<b>950</b>	<b>680</b>
<b>Anpassungen auf das Betriebsergebnis</b>		<b>1.715</b>	<b>938</b>	<b>952</b>	<b>680</b>
<b>Betriebsergebnis (Non-IFRS)</b>		<b>3.660</b>	<b>1.922</b>	<b>3.446</b>	<b>1.964</b>

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (G) Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen

Mio. €	Q2 2021					Q2 2020				
	IFRS	Akquisi-tions-bedingt	SBP <sup>1)</sup>	Restruk-turierung	Non-IFRS	IFRS	Akquisi-tions-bedingt	SBP <sup>1)</sup>	Restruk-turierung	Non-IFRS
Cloudkosten	-740	41	16	0	-682	-695	53	19	0	-624
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-468	8	21	0	-439	-497	11	24	0	-463
Servicekosten	-738	5	82	0	-651	-835	1	72	0	-763
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.306	2	156	0	-1.149	-1.159	2	136	0	-1.021
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.828	91	203	0	-1.534	-1.833	96	166	0	-1.571
Allgemeine Verwaltungskosten	-593	1	306	0	-286	-414	1	103	0	-310
Restrukturierungskosten	-6	0	0	6	0	3	0	0	-3	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-5	0	0	0	-5	-29	0	0	0	-29
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-5.685</b>	<b>147</b>	<b>784</b>	<b>6</b>	<b>-4.748</b>	<b>-5.459</b>	<b>163</b>	<b>519</b>	<b>-3</b>	<b>-4.780</b>

Mio. €	Q1-Q2 2021					Q1-Q2 2020				
	IFRS	Akquisi-tions-bedingt	SBP <sup>1)</sup>	Restruk-turierung	Non-IFRS	IFRS	Akquisi-tions-bedingt	SBP <sup>1)</sup>	Restruk-turierung	Non-IFRS
Cloudkosten	-1.444	80	28	0	-1.336	-1.370	106	22	0	-1.242
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-939	16	34	0	-889	-998	22	31	0	-946
Servicekosten	-1.447	10	129	0	-1.308	-1.725	2	94	0	-1.630
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.478	3	248	0	-2.227	-2.210	4	159	0	-2.047
Vertriebs- und Marketingkosten	-3.491	181	301	0	-3.009	-3.684	191	197	0	-3.296
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.098	6	516	0	-576	-729	1	110	0	-618
Restrukturierungskosten	-164	0	0	164	0	-13	0	0	13	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-12	0	0	0	-12	-41	0	0	0	-41
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-11.073</b>	<b>296</b>	<b>1.256</b>	<b>164</b>	<b>-9.357</b>	<b>-10.770</b>	<b>325</b>	<b>612</b>	<b>13</b>	<b>-9.820</b>

<sup>1)</sup> Anteilsbasierte Vergütung

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Ohne den gesonderten Ausweis der Restrukturierungskosten in unserer Gewinn- und Verlustrechnung hätte sich folgende Aufteilung ergeben:

Mio. €	Q2 2021	Q1-Q2 2021	Q2 2020	Q1-Q2 2020
Cloudkosten	-1	-130	0	0
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-1	-4	0	-2
Servicekosten	-1	-15	-1	-5
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2	-11	1	-5
Vertriebs- und Marketingkosten	-1	-3	3	0
Allgemeine Verwaltungskosten	0	-1	0	0
<b>Restrukturierungskosten</b>	<b>-6</b>	<b>-164</b>	<b>3</b>	<b>-13</b>

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

# Aufgliederungen

## (H) Segmentinformationen

### (H.1) Segmentgrundlagen und Segmentänderungen

Die SAP hat drei berichtspflichtige Segmente: das Segment Applications, Technology & Support, das Segment Qualtrics und das Segment Services.

Weitere Informationen zu unserer Segmentberichterstattung finden Sie unter Textziffer (C.1) „Segmentergebnisse“ in unserem Konzernhalbjahresbericht 2021.

### (H.2) Segmentinformationen – Quartal

#### Applications, Technology & Support

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q2 2021		Q2 2020	Δ in %	
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud	2,066	2,171	1,912	8	14
Softwarelizenzen	649	670	773	-16	-13
Softwaresupport	2,823	2,925	2,891	-2	1
Softwarelizenzen und -Support	3,472	3,595	3,664	-5	-2
Cloud und Software	5,538	5,766	5,575	-1	3
Services	81	84	63	29	33
<b>Segmenterlöse</b>	<b>5,619</b>	<b>5,850</b>	<b>5,638</b>	<b>0</b>	<b>4</b>
Cloudkosten	-637	-674	-589	8	14
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-407	-420	-435	-6	-3
Cloud- und Softwarekosten	-1,044	-1,094	-1,024	2	7
Servicekosten	-105	-108	-96	9	13
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-1,149</b>	<b>-1,202</b>	<b>-1,120</b>	<b>3</b>	<b>7</b>
<b>Segmentbruttogewinn</b>	<b>4,470</b>	<b>4,648</b>	<b>4,518</b>	<b>-1</b>	<b>3</b>
Sonstige Segmentaufwendungen	-2,190	-2,268	-2,139	2	6
<b>Segmentergebnis</b>	<b>2,279</b>	<b>2,380</b>	<b>2,380</b>	<b>-4</b>	<b>0</b>
<b>Margen</b>					
Cloudbruttomarge (in %)	69.2	69.0	69.2	-0.1 Pp	-0.2 Pp
Segmentbruttomarge (in %)	79.5	79.4	80.1	-0.6 Pp	-0.7 Pp
Segmentmarge (in %)	40.6	40.7	42.2	-1.6 Pp	-1.5 Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## Qualtrics

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q2 2021		Q2 2020	Δ in %	
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud	174	190	130	33	46
Cloud und Software	174	190	130	33	46
Services	37	40	37	-2	8
<b>Segmenterlöse</b>	<b>211</b>	<b>230</b>	<b>168</b>	<b>25</b>	<b>37</b>
Cloudkosten	-13	-14	-12	13	22
Softwarelizenz- und -Supportkosten	0	0	0	k. A.	k. A.
Cloud- und Softwarekosten	-13	-14	-12	13	22
Servicekosten	-28	-30	-24	16	25
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-41</b>	<b>-45</b>	<b>-36</b>	<b>15</b>	<b>24</b>
<b>Segmentbruttogewinn</b>	<b>169</b>	<b>186</b>	<b>132</b>	<b>28</b>	<b>41</b>
Sonstige Segmentaufwendungen	-156	-173	-129	20	34
<b>Segmentergebnis</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>&gt;100</b>	<b>&gt;100</b>
<b>Margen</b>					
Cloudbruttomarge (in %)	92.4	92.5	91.0	1.4 Pp	1.5 Pp
Segmentbruttomarge (in %)	80.3	80.6	78.6	1.8 Pp	2.1 Pp
Segmentmarge (in %)	6.3	5.4	1.4	4.9 Pp	4.0 Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## Services

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q2 2021		Q2 2020	Δ in %	
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud und Software	0	0	1	<-100	<-100
Services	796	830	851	-6	-2
<b>Segmenterlöse</b>	<b>796</b>	<b>830</b>	<b>852</b>	<b>-7</b>	<b>-3</b>
Cloudkosten	-21	-21	-19	11	15
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-2	-2	-4	-49	-46
Cloud- und Softwarekosten	-23	-24	-23	0	3
Servicekosten	-501	-520	-545	-8	-5
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-524</b>	<b>-544</b>	<b>-568</b>	<b>-8</b>	<b>-4</b>
<b>Segmentbruttogewinn</b>	<b>272</b>	<b>286</b>	<b>284</b>	<b>-4</b>	<b>1</b>
Sonstige Segmentaufwendungen	-92	-95	-119	-23	-20
<b>Segmentergebnis</b>	<b>180</b>	<b>191</b>	<b>165</b>	<b>9</b>	<b>16</b>
<b>Margen</b>					
Servicebruttomarge (in %)	37.0	37.3	36.0	1.1 Pp	1.4 Pp
Segmentbruttomarge (in %)	34.1	34.5	33.4	0.8 Pp	1.1 Pp
Segmentmarge (in %)	22.6	23.1	19.4	3.2 Pp	3.7 Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

### (H.3) Segmentinformationen – Seit Jahresbeginn

#### Applications, Technology & Support

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q1–Q2 2021		Q1–Q2 2020	Δ in %	
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud	4.024	4.247	3.802	6	12
Softwarelizenzen	1.132	1.171	1.220	-7	-4
Softwaresupport	5.623	5.852	5.824	-3	0
Softwarelizenzen und -Support	6.755	7.023	7.044	-4	0
Cloud und Software	10.779	11.270	10.846	-1	4
Services	154	160	147	5	9
<b>Segmenterlöse</b>	<b>10.933</b>	<b>11.429</b>	<b>10.993</b>	<b>-1</b>	<b>4</b>
Cloudkosten	-1.249	-1.324	-1.173	6	13
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-819	-850	-887	-8	-4
Cloud- und Softwarekosten	-2.069	-2.174	-2.060	0	6
Servicekosten	-203	-211	-208	-2	2
<b>Umsatzkosten</b>	<b>-2.272</b>	<b>-2.385</b>	<b>-2.268</b>	<b>0</b>	<b>5</b>
<b>Segmentbruttogewinn</b>	<b>8.661</b>	<b>9.044</b>	<b>8.725</b>	<b>-1</b>	<b>4</b>
Sonstige Segmentaufwendungen	-4.304	-4.478	-4.437	-3	1
<b>Segmentergebnis</b>	<b>4.357</b>	<b>4.566</b>	<b>4.287</b>	<b>2</b>	<b>7</b>
<b>Margen</b>					
Cloudbruttomarge (in %)	68,9	68,8	69,1	-0,2 Pp	-0,3 Pp
Segmentbruttomarge (in %)	79,2	79,1	79,4	-0,1 Pp	-0,2 Pp
Segmentmarge (in %)	39,9	40,0	39,0	0,9 Pp	1,0 Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## Qualtrics

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q1–Q2 2021		Q1–Q2 2020	Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud	333	364	250	33	45
Cloud und Software	333	364	250	33	45
Services	79	87	79	1	10
<b>Segmenterlöse</b>	<b>413</b>	<b>450</b>	<b>329</b>	<b>25</b>	<b>37</b>
Cloudkosten	–26	–28	–23	13	21
Softwarelizenz- und -Supportkosten	0	0	0	k. A.	k. A.
Cloud- und Softwarekosten	–26	–28	–23	13	21
Servicekosten	–57	–61	–53	8	16
<b>Umsatzkosten</b>	<b>–83</b>	<b>–89</b>	<b>–76</b>	<b>9</b>	<b>18</b>
<b>Segmentbruttogewinn</b>	<b>330</b>	<b>361</b>	<b>253</b>	<b>30</b>	<b>43</b>
Sonstige Segmentaufwendungen	–304	–337	–267	14	26
<b>Segmentergebnis</b>	<b>26</b>	<b>24</b>	<b>–14</b>	<b>&lt;–100</b>	<b>&lt;–100</b>
<b>Margen</b>					
Cloudbruttomarge (in %)	92,3	92,4	90,9	1,4 Pp	1,5 Pp
Segmentbruttomarge (in %)	79,9	80,2	77,0	2,9 Pp	3,2 Pp
Segmentmarge (in %)	6,3	5,4	–4,3	10,5 Pp	9,7 Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## Services

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q1–Q2 2021		Q1–Q2 2020	Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud und Software	0	0	2	–91	–91
Services	1.595	1.669	1.760	–9	–5
<b>Segmenterlöse</b>	<b>1.596</b>	<b>1.669</b>	<b>1.762</b>	<b>–9</b>	<b>–5</b>
Cloudkosten	–42	–44	–39	8	13
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–10	–11	–16	–37	–32
Cloud- und Softwarekosten	–53	–55	–56	–5	–1
Servicekosten	–1.008	–1.051	–1.180	–15	–11
<b>Umsatzkosten</b>	<b>–1.060</b>	<b>–1.106</b>	<b>–1.236</b>	<b>–14</b>	<b>–11</b>
<b>Segmentbruttogewinn</b>	<b>535</b>	<b>564</b>	<b>526</b>	<b>2</b>	<b>7</b>
Sonstige Segmentaufwendungen	–184	–191	–228	–19	–16
<b>Segmentergebnis</b>	<b>351</b>	<b>373</b>	<b>298</b>	<b>18</b>	<b>25</b>
<b>Margen</b>					
Servicebruttomarge (in %)	36,8	37,1	32,9	3,9 Pp	4,1 Pp
Segmentbruttomarge (in %)	33,5	33,8	29,9	3,7 Pp	3,9 Pp
Segmentmarge (in %)	22,0	22,3	16,9	5,1 Pp	5,4 Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (I) Überleitung der Clouderlöse und -margen

### (I.1) Überleitung der Clouderlöse und -margen – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet		Q2 2021					Q2 2020					Δ in %
		IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs-einfluss	Non-IFRS währungs-bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	
Clouderlöse – SaaS/PaaS <sup>1)</sup>	Intelligent Spend	691	0	691	46	737	692	0	692	0	0	7
	Sonstiges	1.359	0	1.359	64	1.424	1.136	0	1.137	20	20	25
	Summe	2.051	0	2.051	110	2.161	1.828	0	1.828	12	12	18
Clouderlöse – IaaS <sup>2)</sup>		225	0	225	12	237	216	0	216	4	4	10
<b>Clouderlöse</b>		<b>2.276</b>	<b>0</b>	<b>2.276</b>	<b>122</b>	<b>2.398</b>	<b>2.044</b>	<b>0</b>	<b>2.044</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>17</b>
Cloudbruttomarge – SaaS/PaaS <sup>3)</sup> (in %)	Intelligent Spend	79,2		80,0		80,1	79,0		79,9	0,1 Pp	0,0 Pp	0,2 Pp
	Sonstiges	66,9		70,5		70,3	64,0		69,5	2,9 Pp	0,9 Pp	0,8 Pp
	Summe	71,0		73,7		73,7	69,7		73,5	1,3 Pp	0,2 Pp	0,2 Pp
Cloudbruttomarge – IaaS <sup>2)</sup> (in %)		35,3		36,8		35,9	34,9		36,0	0,5 Pp	0,8 Pp	-0,1 Pp
<b>Cloudbruttomarge (in %)</b>		<b>67,5</b>		<b>70,0</b>		<b>69,9</b>	<b>66,0</b>		<b>69,5</b>	<b>1,5 Pp</b>	<b>0,5 Pp</b>	<b>0,4 Pp</b>

<sup>1)</sup> Software as a Service/Platform as a Service

<sup>2)</sup> Infrastructure as a Service

<sup>3)</sup> Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



## (I.2) Überleitung der Clouderlöse und -margen– Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet		Q1-Q2 2021					Q1-Q2 2020					Δ in %
		IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	
Clouderlöse – SaaS/PaaS <sup>1)</sup>	Intelligent Spend	1.352	0	1.352	92	1.444	1.411	0	1.411	-4	-4	2
	Sonstiges	2.630	0	2.630	137	2.767	2.223	2	2.225	18	18	24
	Summe	3.982	0	3.982	229	4.210	3.634	2	3.636	10	10	16
Clouderlöse – IaaS <sup>2)</sup>		439	0	439	26	465	421	0	421	4	4	11
<b>Clouderlöse</b>		<b>4.421</b>	<b>0</b>	<b>4.421</b>	<b>255</b>	<b>4.675</b>	<b>4.055</b>	<b>2</b>	<b>4.057</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>15</b>
Cloudbruttomarge – SaaS/PaaS <sup>1)</sup> (in %)	Intelligent Spend	78,8		79,4		79,4	79,2		79,3	-0,4 Pp	0,0 Pp	0,1 Pp
	Sonstiges	67,0		70,6		70,6	64,3		69,8	2,7 Pp	0,8 Pp	0,7 Pp
	Summe	71,0		73,6		73,6	70,1		73,5	0,9 Pp	0,1 Pp	0,1 Pp
Cloudbruttomarge – IaaS <sup>2)</sup> (in %)		33,9		35,0		34,4	32,7		33,5	1,2 Pp	1,5 Pp	0,9 Pp
<b>Cloudbruttomarge (in %)</b>		<b>67,3</b>		<b>69,8</b>		<b>69,7</b>	<b>66,2</b>		<b>69,4</b>	<b>1,1 Pp</b>	<b>0,4 Pp</b>	<b>0,3 Pp</b>

<sup>1)</sup> Software as a Service/Platform as a Service

<sup>2)</sup> Infrastructure as a Service

<sup>3)</sup> Währungsberichtigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsberichtigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (J) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS)

### (J.1) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Quartal

Mio. €	Q2 2021					Q2 2020			Δ in %			
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungseinfluss	Non-IFRS währungs-bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs-bereinigt <sup>1)</sup>	
<b>Clouderlöse nach Regionen</b>												
Region EMEA	803	0	803	11	813	660	0	660	22	22	23	
Region Amerika	1.176	0	1.176	98	1.275	1.133	0	1.133	4	4	12	
Region APJ	297	0	297	13	310	251	0	251	18	18	23	
<b>Clouderlöse</b>	<b>2.276</b>	<b>0</b>	<b>2.276</b>	<b>122</b>	<b>2.398</b>	<b>2.044</b>	<b>0</b>	<b>2.044</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>17</b>	
<b>Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen</b>												
Region EMEA	2.616	0	2.616	20	2.637	2.515	0	2.515	4	4	5	
Region Amerika	2.218	0	2.218	184	2.402	2.294	0	2.294	-3	-3	5	
Region APJ	915	0	915	41	956	900	0	900	2	2	6	
<b>Cloud- und Softwareerlöse</b>	<b>5.750</b>	<b>0</b>	<b>5.750</b>	<b>245</b>	<b>5.995</b>	<b>5.709</b>	<b>0</b>	<b>5.709</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	
<b>Umsatzerlöse nach Regionen</b>												
Deutschland	1.006	0	1.006	1	1.008	951	0	951	6	6	6	
Übrige Region EMEA	2.014	0	2.014	21	2.035	1.968	0	1.968	2	2	3	
<b>Region EMEA</b>	<b>3.020</b>	<b>0</b>	<b>3.020</b>	<b>23</b>	<b>3.043</b>	<b>2.919</b>	<b>0</b>	<b>2.919</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	
USA	2.132	0	2.132	194	2.326	2.311	0	2.311	-8	-8	1	
Übrige Region Amerika	488	0	488	22	509	480	0	480	2	2	6	
<b>Region Amerika</b>	<b>2.619</b>	<b>0</b>	<b>2.619</b>	<b>216</b>	<b>2.835</b>	<b>2.791</b>	<b>0</b>	<b>2.791</b>	<b>-6</b>	<b>-6</b>	<b>2</b>	
Japan	306	0	306	35	341	336	0	336	-9	-9	2	
Übrige Region APJ	724	0	724	11	735	698	0	698	4	4	5	
<b>Region APJ</b>	<b>1.030</b>	<b>0</b>	<b>1.030</b>	<b>46</b>	<b>1.076</b>	<b>1.034</b>	<b>0</b>	<b>1.034</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>6.669</b>	<b>0</b>	<b>6.669</b>	<b>285</b>	<b>6.955</b>	<b>6.743</b>	<b>0</b>	<b>6.744</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>3</b>	

<sup>1)</sup> Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (J.2) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Seit Jahresbeginn

Mio. €	Q1–Q2 2021					Q1–Q2 2020			Δ in %		
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs- bereinigt <sup>1)</sup>
<b>Clouderlöse nach Regionen</b>											
Region EMEA	1.547	0	1.547	29	1.577	1.277	0	1.277	21	21	23
Region Amerika	2.291	0	2.291	201	2.492	2.275	2	2.277	1	1	9
Region APJ	582	0	582	24	606	502	0	502	16	16	21
<b>Clouderlöse</b>	<b>4.421</b>	<b>0</b>	<b>4.421</b>	<b>255</b>	<b>4.675</b>	<b>4.055</b>	<b>2</b>	<b>4.057</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>15</b>
<b>Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen</b>											
Region EMEA	5.050	0	5.050	66	5.115	4.840	0	4.840	4	4	6
Region Amerika	4.336	0	4.336	381	4.717	4.545	2	4.547	-5	-5	4
Region APJ	1.792	0	1.792	76	1.868	1.720	0	1.720	4	4	9
<b>Cloud- und Softwareerlöse</b>	<b>11.178</b>	<b>0</b>	<b>11.178</b>	<b>523</b>	<b>11.700</b>	<b>11.106</b>	<b>2</b>	<b>11.107</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5</b>
<b>Umsatzerlöse nach Regionen</b>											
Deutschland	1.957	0	1.957	2	1.959	1.846	0	1.846	6	6	6
Übrige Region EMEA	3.898	0	3.898	71	3.969	3.862	0	3.862	1	1	3
<b>Region EMEA</b>	<b>5.855</b>	<b>0</b>	<b>5.855</b>	<b>74</b>	<b>5.929</b>	<b>5.708</b>	<b>0</b>	<b>5.708</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
USA	4.166	0	4.166	377	4.543	4.577	2	4.578	-9	-9	-1
Übrige Region Amerika	974	0	974	73	1.047	983	0	983	-1	-1	7
<b>Region Amerika</b>	<b>5.140</b>	<b>0</b>	<b>5.140</b>	<b>450</b>	<b>5.590</b>	<b>5.560</b>	<b>2</b>	<b>5.561</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	<b>1</b>
Japan	628	0	628	56	684	641	0	641	-2	-2	7
Übrige Region APJ	1.394	0	1.394	30	1.424	1.356	0	1.356	3	3	5
<b>Region APJ</b>	<b>2.022</b>	<b>0</b>	<b>2.022</b>	<b>86</b>	<b>2.108</b>	<b>1.997</b>	<b>0</b>	<b>1.997</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>13.017</b>	<b>0</b>	<b>13.017</b>	<b>610</b>	<b>13.627</b>	<b>13.264</b>	<b>2</b>	<b>13.266</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>3</b>

<sup>1)</sup> Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

## (K) Mitarbeiter nach Regionen und Funktionsbereichen

Vollzeitbeschäftigte	30.6.2021				30.6.2020			
	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt
Cloud und Software	5.859	4.456	5.029	15.345	6.354	4.638	5.461	16.454
Services	8.264	5.627	6.102	19.993	8.278	6.067	5.992	20.337
Forschung und Entwicklung	14.489	6.162	10.021	30.672	12.941	5.942	9.330	28.214
Vertrieb und Marketing	10.607	10.765	4.991	26.363	10.266	10.493	5.104	25.863
Allgemeine Verwaltung	3.452	2.184	1.187	6.823	3.208	2.215	1.233	6.656
Infrastruktur	2.588	1.299	792	4.679	2.138	1.049	670	3.857
<b>SAP-Konzern (30.6.)</b>	<b>45.261</b>	<b>30.493</b>	<b>28.123</b>	<b>103.876</b>	<b>43.184</b>	<b>30.404</b>	<b>27.791</b>	<b>101.379</b>
davon aus Unternehmenserwerben <sup>1)</sup>	377	43	26	446	0	0	0	0
<b>SAP-Konzern (Durchschnitt der Monatsendwerte für sechs Monate)</b>	<b>44.741</b>	<b>30.332</b>	<b>28.021</b>	<b>103.094</b>	<b>43.190</b>	<b>30.248</b>	<b>27.718</b>	<b>101.156</b>

<sup>1)</sup> für Unternehmenserwerbe abgeschlossen zwischen 1. Januar und 30. Juni des entsprechenden Jahres

# Sonstige Angaben

## (L) Finanzergebnis, netto

Die Finanzierungserträge enthielten im Wesentlichen Erträge aus Abgängen und Zeitwertanpassungen von Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 985 Mio. € im zweiten Quartal 2021 (Q2/2020: 211 Mio. €) und in Höhe von 1.515 Mio. € im ersten Halbjahr 2021 (im ersten Halbjahr 2020: 333 Mio. €).

Finanzierungsaufwendungen wurden hauptsächlich durch Verluste aus Abgängen und Zeitwertanpassungen von Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 67 Mio. € im zweiten Quartal 2021 (Q2/2020: 57 Mio. €) und in Höhe von 228 Mio. € im ersten Halbjahr 2021 (im ersten Halbjahr 2020: 159 Mio. €) beeinflusst.

Weitere Informationen zum Finanzergebnis (netto) finden Sie unter [Textziffer \(C.3\)](#) im Anhang zum Konzernhalbjahresabschluss 2021.

## (M) Unternehmenszusammenschlüsse und Veräußerungen

### (M.1) Unternehmenszusammenschlüsse

Im Januar 2021 hat die SAP den Abschluss einer Vereinbarung zur Übernahme der Signavio GmbH (Berlin, Deutschland) („Signavio“) bekannt gegeben, einem führenden Unternehmen im Bereich Business Process Intelligence und Prozessmanagement. Der Kaufpreis beträgt 949 Mio. €. Der Abschluss der Transaktion erfolgte am 5. März nach Vorliegen von behördlichen und sonstigen Genehmigungen. Die Geschäftsergebnisse und Vermögenswerte und Schulden werden ab diesem Datum in den Konzernabschluss einbezogen.

Weitere Informationen zu Unternehmenszusammenschlüssen finden Sie unter [Textziffer \(D.1\)](#) im Anhang zum Konzernhalbjahresabschluss 2021.

### (M.2) Veräußerungen

Am 13. April 2021 gaben SAP und die Beteiligungsgesellschaft Dediq GmbH („Dediq“) den Abschluss einer Partnerschaft für die Finanzdienstleistungsbranche bekannt. SAP und Dediq werden gemeinsam eine Gesellschaft für die Finanzdienstleistungsbranche (Financial Services Industry; FSI) betreiben, an der beide Unternehmen beteiligt sein werden und die mit Abschluss der Transaktion „SAP Pioneer“ heißen wird. SAP wird bestimmte FSI-bezogene Softwarelösungen in die FSI-Einheit einbringen (auch werden SAP-Mitarbeiter auf freiwilliger Basis wechseln) und im Gegenzug eine Minderheitsbeteiligung an der neuen Gesellschaft erhalten.

Der Abschluss der Transaktion wird für September 2021 erwartet – sobald die Abschlussbedingungen inklusive der behördlichen Genehmigungen vorliegen. Mit Abschluss der Transaktion werden beispielsweise „Transition Service“- und „Go-To-Market“-Vereinbarungen in Kraft treten.

## (N) Börsengang von Qualtrics

Am 28. Januar 2021 wurde der Börsengang der Qualtrics International Inc. an der US-Börse NASDAQ mit der Platzierung von 12 % der Aktien erfolgreich durchgeführt. Der Zufluss an Barmitteln aus dem Börsengang belief sich auf 1.847 Mio. € und die Minderheitenanteile am Nettovermögen waren 909 Mio. €.

## (O) Anteilsbasierte Vergütungen

Im ersten Halbjahr 2021 wurden 67,1 Mio. Qualtrics RSUs (Retention Share Units) mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente gewährt, um Führungskräfte und Mitarbeiter von Qualtrics zu motivieren und ihnen zu ermöglichen, einen Anteil an Qualtrics zu erwerben.

Nach Ablauf eines freiwilligen Umtauschangebots für berechtigte Mitarbeiter von Qualtrics am 28. Januar 2021 wurden 5,4 Mio. Qualtrics-Rechte und 1,3 Mio. RSUs aus dem Move SAP Plan in 12,8 Mio. Qualtrics RSUs getauscht. Die Bedingungen des freiwilligen Umtauschangebots, einschließlich des Umtauschverhältnisses, wurden so konzipiert, dass der innere Wert der Qualtrics-Rechte und der RSUs aus dem Move SAP Plan, die angedient wurden, erhalten bleibt. Der beizulegende Zeitwert am Tag der Änderung der Qualtrics RSUs betrug dabei 30,00 US\$.

## (P) Finanzschulden

Im März 2021 nahm die SAP zwei kurzfristige Bankdarlehen in Höhe von 950 Mio. € und 500 Mio. € mit einjähriger Laufzeit in Anspruch. Die Darlehen können flexibel im Laufe der Zeit getilgt werden und werden auf Basis des Euribor-Referenzzins plus 0,08 % beziehungsweise 0,05 % verzinst. Im gleichen Monat haben wir 500 Mio. € Euroanleihen zurückgezahlt. Im Juni 2021 haben wir die ausstehenden 1.250 Mio. € des 2019 aufgenommenen Darlehens zur Finanzierung der Qualtrics-

Akquisition zurückgeführt. Per 30. Juni 2021 haben wir 1.080 Mio. € unter unserem Commercial-Paper-Programm mit kurzfristigen Laufzeiten begeben.

## **(Q) Änderung der Non-IFRS Kennzahlen für Umsatzerlöse**

Im zweiten Quartal 2021 und mit Wirkung für das Gesamtjahr 2021 haben wir unsere Non-IFRS-Definition geändert. Wir passen unsere IFRS-Kennzahlen für Umsatzerlöse nicht mehr durch die Einbeziehung der wiederkehrenden Umsatzerlöse an, die als Folge eines Fair Value Accounting für die im Rahmen von Akquisitionen übernommenen Verträge gemäß IFRS nicht berichtet werden dürfen. Die Anpassungsbeträge waren für das erste Halbjahr 2021 unwesentlich.

Damit entsprechen unsere IFRS-Umsätze nun unseren Non-IFRS-Umsätzen auf Basis aktueller Wechselkurse. Die Ergebnisse des Jahres 2020 sind anhand unserer Non-IFRS-Definition aus dem Jahr 2020 ermittelt.

Die Anpassung unserer Non-IFRS-Definition hat auch Auswirkungen auf unser Betriebsergebnis (Non-IFRS), das Ergebnis vor Steuern (Non-IFRS), das Ergebnis nach Steuern (Non-IFRS) sowie auf unsere Non-IFRS-Kennzahlen wie die operative Marge, die effektive Steuerquote und das Ergebnis je Aktie, unverwässert.